



DIPL.-SOZ.PÄD. MAG. JULIA EITZINGER

UNIVERSITÄTSASSISTENTIN
(PRE DOC)

INSTITUT FÜR ISLAMISCHE THEOLOGIE UND RELIGIONSPÄDAGOGIK

Fakultät für LehrerInnenbildung
Universität Innsbruck
Raum 221, 2. Stock, Karl-Rahner-Platz 1
A-6020 Innsbruck

Telefon: 0043 512 507 8610
E-Mail: julia.eitzinger@uibk.ac.at
Sprechstunde: nach Vereinbarung

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Konversionen zum Islam
Muslimische Gemeindepädagogik
Interreligiöse Bildungsprozesse

AUSBILDUNG

seit Oktober 2018

PHD EDUCATION

SCHWERPUNKT ISLAMISCHE RELIGIONSPÄDAGOGIK

Projekt: Die Begleitung von Konvertit*innen in muslimischen
Gemeinden in Österreich

Betreut von: Univ.-Prof. Mag. Dr. Zekirija Sejдини
Univ.-Prof. MMag. Dr. Martina Kraml

September 2017 bis Juni 2020

DIPLOMAUSBILDUNG SOZIALPÄDAGOGK

Projekt: Wertschätzung im Umgang mit Vielfalt – Schritte zu einem
diversitätssensiblen Miteinander in der 4. Klasse einer Volksschule

Betreut von: Mag. Dr. Ernst Ehrenreich

Jänner 2013 bis Oktober 2017

DIPLOMSTUDIUM KATHOLISCHE FACHTHEOLOGIE

Abschlussarbeit: Der zornige Mensch: Tugend oder Sünde? Eine
Analyse ausgehend von Pankaj Mishras Zeitalter des Zorns anhand
von Evagrius Pontikos, Johannes Cassian und Abū Ḥāmid Al-Ghazālī

Betreut von: Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Palaver

BERUFSERFAHRUNG

seit Mai 2018

UNIVERSITÄTSASSISTENTIN (PRE DOC)

am Institut für Islamische Theologie und Religionspädagogik /
Fakultät für LehrerInnenbildung der Universität Innsbruck

Jänner 2017 bis Juli 2018

KOORDINATORIN & WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERIN

Drittmittelprojekt „Interreligiöse Religionspädagogik als Beitrag zu
einer pluralitätsfähigen Gesellschaft“

am Institut für Islamische Theologie Religionspädagogik / Fakultät
für LehrerInnenbildung und am Institut für Praktische Theologie /
Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Innsbruck

April 2014 bis Dezember 2016

STUDENTISCHE MITARBEITERIN

Drittmittelprojekt „Bibelwissenschaftliche Literaturdokumentation“
am Institut für Bibelwissenschaften und Historische Theologie /
Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Innsbruck